



**Die Ausbildung zum/zur Fachangestellten für  
Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Bibliothek  
an den Universitäts- und Landesbibliotheken in Baden-Württemberg**

– Merkblatt für Interessenten und Bewerber –

Badische Landesbibliothek  
Erbprinzenstraße 15  
76133 Karlsruhe  
T +49 721 175-2222  
F +49 721 175-2333  
www.blb-karlsruhe.de

Dr. Michael Fischer  
T +49 721 175-2283  
fischer@blb-karlsruhe.de

Stand: 19. Juni 2019

### 1. Aufgaben und Tätigkeiten

In Bibliotheken werden gedruckte und elektronische Medien erworben, erschlossen und für die Benutzung bereitgestellt.

Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste (FaMI) arbeiten in allen Bibliotheksbereichen mit, z.B. in der Benutzung, wo sie die Ausleihe von Medien bearbeiten sowie Benutzer informieren und beraten. Sie sind mit der Beschaffung von Medien und deren regelgerechter Erfassung befasst, kontrollieren und bearbeiten Lieferungen und Rechnungen, ordnen und verwalten Bibliotheksbestände. Mitwirkend oder selbstständig übernehmen sie weitere Aufgaben in der allgemeinen Bibliotheksverwaltung oder in der Öffentlichkeitsarbeit.

### 2. Persönliche Fähigkeiten und Fertigkeiten

Erwartet werden Konzentrationsvermögen, Sorgfalt und Genauigkeit, die Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten sowie zum Arbeiten im Team. Die Fachangestellten sollten über ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit verfügen, Freude am Umgang mit Menschen mitbringen und Interesse am Einsatz elektronischer Medien zeigen.

### 3. Einstellungsvoraussetzungen und Ausbildungsbibliotheken

Einstellungsvoraussetzung ist in der Regel der Realschulabschluss; in Ausnahmefällen wird als schulische Vorbildung auch ein Hauptschulabschluss mit sehr guten Noten in den Fächern Deutsch, Mathematik und einer Fremdsprache anerkannt.

Alle Universitäts- und Landesbibliotheken in Baden-Württemberg bilden grundsätzlich Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste aus. Auskunft zur Ausbildung, über die aktuellen Ausbildungsstellen und den jeweiligen Bewerbungsschluss erteilen die einzelnen Bibliotheken:

Universitätsbibliothek Freiburg  
Postfach 1629, 79016 Freiburg  
T +49 761 203-3900

Universitätsbibliothek Heidelberg  
Plöck 107-109, 69117 Heidelberg  
T +49 6221 54-2539

Badische Landesbibliothek  
Erbprinzenstraße 15, 76133 Karlsruhe  
T +49 721 175-2283

KIT-Bibliothek Karlsruhe  
Straße am Forum 2, 76131 Karlsruhe  
T +49 721 608-43101





Kommunikations-, Informations-,  
Medienzentrum (KIM) Konstanz  
Universitätsstr. 10, 78457 Konstanz  
T +49 7531 88-2800

Universitätsbibliothek Mannheim  
Schloss Schneckenhof West,  
68131 Mannheim  
T +49 621 181-2970

Kommunikations-, Informations- und  
Medienzentrum (KIM) Hohenheim  
Garbenstr.15, 70599 Stuttgart  
T +49 711 459-22102

Universitätsbibliothek Stuttgart  
Postfach 104941, 70043 Stuttgart  
T +49 711 685-82222

Württembergische Landesbibliothek  
Konrad-Adenauer-Str. 8, 70173 Stuttgart  
T +49 711 212-4424

Universitätsbibliothek Tübingen  
Wilhelmstr. 32, 72074 Tübingen  
T +49 7071 29-72505

Kommunikations- und Informationszentrum  
(KIZ), Universität Ulm, 89069 Ulm  
T +49 731 50-31403

Hinweis: Nicht alle aufgeführten Bibliotheken beginnen jedes Jahr mit einem neuen Ausbildungs-  
jahrgang. Die Bibliotheken wechseln sich vielmehr ab. Bewerbungen für die am 1. September  
2020 beginnende Ausbildung nehmen entgegen: Badische Landesbibliothek, KIM Hohenheim,  
KIT-Bibliothek Karlsruhe, KIM Konstanz, KIZ Ulm und die Württembergische Landesbibliothek.  
Der Bewerbungsschluss variiert und ist der jeweiligen Bibliothek-Homepage zu entnehmen.

#### **4. Ausbildungsverlauf und Abschluss der Ausbildung**

Die Ausbildung beginnt am 1. September. Bewerbungen sind schriftlich bei den Ausbildungsbibli-  
otheken einzureichen. Dem Anschreiben beizufügen sind:

- ein Passbild aus neuester Zeit
- ein tabellarischer Lebenslauf
- das letzte Schulzeugnis, Zeugnisse über bereits abgeschlossene Ausbildungen, Praktika  
und andere Qualifikationen

Die Ausbildungsdauer beträgt grundsätzlich drei Jahre: Etwa zwei Drittel der Zeit sind der prakti-  
schen Ausbildung im Betrieb gewidmet, ein Drittel der theoretischen Ausbildung in der Berufs-  
schule.

Bei sehr guten Leistungen haben Abiturienten auf Antrag die Möglichkeit einer Ausbildungs-  
verkürzung um ein Jahr. Realschulabsolventen können bei sehr guten Leistungen ihre Ausbildung  
um sechs Monate verkürzen. In beiden Fällen muss der Betrieb zustimmen.





Im Rahmen der praktischen Ausbildung sind auch Praktika in Einrichtungen der anderen Fachrichtungen des Ausbildungsberufs – Archiv, Information und Dokumentation, Bildagentur, medizinische Dokumentation – vorgesehen.

Die theoretische Ausbildung findet in mehreren Unterrichtsblöcken an der Berufsschule in Calw, Landesfachklasse für Medien- und Informationsdienste, statt. Dort erwerben die Auszubildenden grundlegende Kenntnisse des Bibliothekswesens und der übrigen Fachrichtungen des gesamten Berufsfeldes.

Zu Beginn des zweiten Ausbildungsjahres führt das Regierungspräsidium Karlsruhe eine Zwischenprüfung durch. Die Teilnahme ist Voraussetzung für die Zulassung zur Abschlussprüfung. Die Abschlussprüfung, die in Calw stattfindet, gliedert sich in einen schriftlichen und einen praktischen (mündlichen) Teil und wird gemeinsam vom Regierungspräsidium und der Berufsschule abgenommen.

#### **5. Rechtsstellung / Ausbildungsvergütung**

Die Auszubildenden schließen für die Zeit ihrer Ausbildung einen Ausbildungsvertrag mit der Universität bzw. mit dem Land Baden-Württemberg. Die Ausbildungsvergütung richtet sich nach dem Manteltarifvertrag für Auszubildende. Aus dem erfolgreichen Abschluss der Ausbildung ergibt sich kein Anspruch auf Übernahme in ein weiteres Beschäftigungsverhältnis.

#### **6. Regelung der Ausbildung**

Die Ausbildung zum Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste ist ein Ausbildungsberuf des Öffentlichen Dienstes und der gewerblichen Wirtschaft. Zuständige Stelle nach dem Berufsbildungsgesetz ist für den Bereich des Öffentlichen Dienstes das Regierungspräsidium Karlsruhe.

Regelungsgrundlage sind die Verordnung über die Berufsausbildung zum Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste vom 3. Juni 1998 (BGBl Teil I, 1998, S. 1257 ff) sowie die Änderungsverordnung vom 15. März 2000 (BGBl Teil I, 2000, S. 222 ff).

#### **Weitere Informationen zur Ausbildung und zum Beruf:**

- Informationsseite des [Regierungspräsidiums Karlsruhe](#)
- Bundesinstitut für Berufsbildung (Hrsg.): Erläuterungen zur Verordnung über die Berufsausbildung zum Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste / zur Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste in der Fachrichtung Archiv, in der Fachrichtung Bibliothek, in der Fachrichtung Information und Dokumentation, in der Fachrichtung Bildagentur, in der Fachrichtung Medizinische Dokumentation / Erl. und Red.: Sabine Kahn ... 2., erw. Aufl. Nürnberg: BW, Bildung und Wissen, Verl. und Software 2001 (Berufsbildungsserie neu). ISBN: 3-8214-7123-9



- Holste-Flinspach, Karin; Müller, Hartmut: Fachangestellter / Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste. – Bielefeld: Bertelsmann 1999 (Blätter zur Berufskunde 1, X A 103). ISBN: 3-7639-2822-7
- 10 Jahre FaMI – Ein Beruf emanzipiert sich!?. Eine Festschrift. Hrsg. von Sandra Schütte. – Bad Honnef: Bock und Herchen 2009. ISBN: 978-3-88347-263-8
- Hartmann, Claudia; Schütte, Sandra; Zick, Wiltraut: Leitfaden FaMI-Ausbildung. Die Planung und Durchführung der betrieblichen Ausbildung von Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste in der Fachrichtung Bibliothek. 2., völlig überarb. u. erw. Aufl. – Bad Honnef: Bock und Herchen 2011. ISBN: 978-3-88347-273-7